

INHALT

Editorial	1
------------------------	----------

Politische Kommunikation in der digitalen Gesellschaft

Repräsentativität und Kompetenz	5
--	----------

Ernst Elitz

Die bisherige Form der staatlichen Medienregulierung und Gremienarbeit entsprach den Bedingungen der analogen Kommunikationswelt. Die durch die Digitalisierung aufgelösten Grenzen verlangen nach mehr Kompetenz, Unabhängigkeit und Transparenz bei medienpolitischen Entscheidungsprozessen.

Zukunft der Zeitung – Zeitung der Zukunft	11
--	-----------

Gernot Facius

Gründliche Recherche, kluge Orientierung und Hintergrundinformation sind dem traditionellen Printjournalismus eigen. Die veränderten Informationswege des Internets könnten diesen weder ersetzen noch ernsthaft gefährden.

Wissen und Bildung im Biotop Internet	16
--	-----------

Bernt von zur Mühlen

Einem klassisch verstandenen Bildungsbegriff steht die Kommunikation im Internet keineswegs entgegen. Sie kann ihm vielmehr durch ihre dialogischen Strukturen jenseits der Massenmedien zu einer neuen Bühne verhelfen.

Von der Politiker- zur Journalistenverdrossenheit?	21
---	-----------

Wolfgang Donsbach / Mathias Rentsch

Der Verlust an Glaubwürdigkeit rührt an den Markenkern des Journalismus und bedroht zudem die kommunikative Basis der gesamten Gesellschaft.

Neue Medienpolitik für neue Medien	27
---	-----------

Robert Grünewald

Der gravierende Wandel der Medien, der politischen Kommunikation und Kultur durch das Internet fordert eine Medienpolitik heraus, die sich ihrer Verantwortung zur Regulierung in allen Feldern stellt.

Der medienpolitische Urknall	33
---	-----------

Jürgen Wilke

Vor mehr als 25 Jahren wurde in Deutschland das duale Rundfunksystem eingerichtet. Zu den Veränderungen, die der private Rundfunk in der Medienlandschaft hervorgerufen hat.

Netzpolitik aktuell	38
----------------------------------	-----------

„Wir müssen alle lernen, mit dem Internet umzugehen“

Wie das Internet die Massenmedien verändert	39
--	-----------

Arne Klempert

Das Internet hat völlig neue Formen der Kommunikation und Informationsbeschaffung entstehen lassen, die die Spielregeln der Medienlandschaft grundlegend verändern. Im Kampf um ihren Fortbestand in der herkömmlichen Form scheinen die Massenmedien den entscheidenden Diskurs zu verpassen.

Im Netz der Parteien?	44
------------------------------------	-----------

Ralf Gülden-zopf / Stefan Hennewig

Bei der Suche der Parteien nach adäquaten Aktivitäten im Internet sind nicht nur dessen gänzlich veränderte Kommunikationsstrukturen „persönlicher Öffentlichkeiten“ zu beachten, sondern auch die Traditionen politischer Kommunikation, die hierzulande von den amerikanischen stark abweichen.

Das Engagement deutscher Parteien im Netz 49
Hagen Albers

Was haben die Parteien aus dem Onlinewahlkampf 2009 gelernt, und welche Ziele verfolgen sie jetzt? Zu den Herausforderungen einer notwendigen Profilbildung im Bereich von Onlinekampagnen und Netzpolitik.

Erinnern und verstehen

Jurist, Kirchenmann und Politiker 55
Günter Buchstab

Richard von Weizsäcker war in der Reihe der deutschen Bundespräsidenten der beliebteste. Die politische Klasse aber stand ihm aus vielen Gründen mit Skepsis gegenüber. Ein Rückblick auf sein Leben anlässlich seines bevorstehenden 90. Geburtstages.

Der Demokratische Aufbruch und die Verfassungswirklichkeit der DDR .. 63
Brigitta Kögler

Die Ereignisse, die zur ersten freien Volkskammerwahl der DDR am 18. März 1990 führten, waren in ihrer Dynamik kaum zu überbieten. Die Erarbeitung des Wahlgesetzes und die verfassungsrechtliche Gestaltung der Wiedervereinigung stellten eine von Kontroversen erfüllte Herausforderung dar.

Mit den Augen des anderen 71
Manfred Funke

Der Weltbürger Alfred Grosser vollendete sein 85. Lebensjahr. Mit seiner schonungslosen Ehrlichkeit steht der einstmals jüdische Emigrant aus Frankfurt am Main für Versöhnung durch eine „warme Vernunft“ und „schöpferische Menschenfreundlichkeit“.

Eine tödliche Wolke wie aus der Hölle 77
Gisbert Kuhn

Vor 95 Jahren begann mit dem Giftgaseinsatz bei Ypern der Einsatz von Massenvernichtungsmitteln.

gelesen

Datenerhebung im Netz 54
Britta Rottbeck

Patrick Brauckmann (Hrsg.): Web-Monitoring. Gewinnung und Analyse von Daten über das Kommunikationsverhalten im Internet

Die instrumentalisierte Symphonie 61
Norbert Lammert

Christina M. Stahl: Was die Mode streng geteilt? Beethovens Neunte während der deutschen Teilung

Medienpolitik in der DDR 69
Hans-Joachim Föllner

Jochen Stadt/Tobias Voigt/Stefan Wolle: Operation Fernsehen – Die Stasi und die Medien in Ost und West

Christian Chmel: Die DDR-Berichterstattung bundesdeutscher Massenmedien und die Reaktionen der SED (1972–1989)

Deutsche Identitäten 74
Manfred Wilke

Wolfgang Schuller: Die deutsche Revolution 1989

Jan Fleischhauer: Unter Linken. Von einem, der aus Versehen konservativ wurde

Wilfried Reckert: Kommunismus-Erfahrung. Zwanzig Jahre als DKP-Funktionär

Aktuelles intern 79

Autoren 80